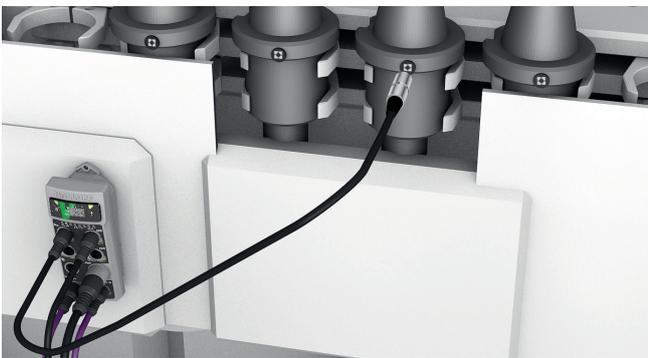


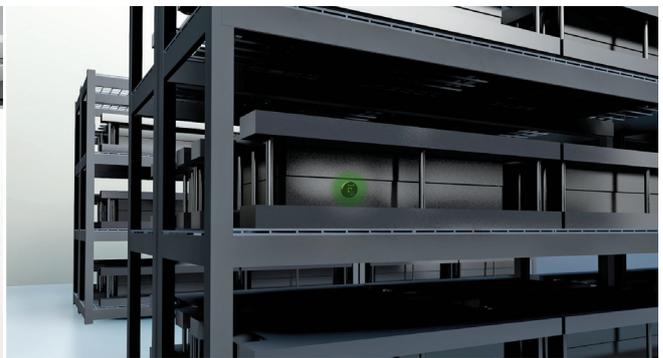
Identifizieren – Asset-Tracking

WIRTSCHAFTSGÜTER MIT RFID UND BARCODE-READERN RÜCKVERFOLGEN

Sie möchten wissen, wo, wann und in welchem Zustand Ihr Werkzeug oder Arbeitsmittel verfügbar ist? Und damit Stillstandzeiten sowie Betriebsmittelausfälle reduzieren und so die Gesamtproduktivität steigern? Wir zeigen Ihnen, wie RFID- und Barcode-Technologien Sie unterstützen.



Auslesen eines Bearbeitungswerkzeugs mit integriertem RFID-Tag mittels RFID-Schreib-/Lesekopf



Lagerung von Spritzgießformen und Stanzwerkzeugen mit integrierten RFID-Tags

Wenn Sie Informationen über den Zustand (z.B. aktuelle Einsatzzeit, Einstellparameter), über den Lagerort oder weitere Daten eines Bearbeitungswerkzeugs benötigen, so liefert Ihnen diese ein RFID-Tag, der in das Werkzeug eingeklebt wird. Die Daten auf dem RFID-Tag werden von einem RFID-Schreib-/Lesekopf ausgelesen und an die Auswerteeinheit weitergeleitet.

Auch auf Spritzgießformen und Stanzwerkzeugen werden RFID-Tags angebracht. Diese Datenträger liefern Informationen zu Einstellparametern sowie Daten zur Verwendung, Wartung und Zuordnung zur Maschine, in der diese eingesetzt sind. Ein RFID-Schreib-/Lesegerät kann die Daten auslesen und an die Maschinensteuerung weiterleiten. So werden Condition Monitoring und Predictive Maintenance möglich.



Datenträger, speziell für die Werkzeugidentifikation, direkt in Metall einbaubar



Schreib-/Lesekopf in kompakter Bauform, mit einfacher Handhabung und Montierbarkeit



Mobiler Handheld-Reader zum Lesen von 1D- und 2D-Barcodes



Frequenzunabhängige Auswerteeinheit eines RFID-Systems zum Betreiben mehrerer Schreib-/Leseköpfe oder Antennen

Die Verwaltung von Assets wie z.B. Werkzeugen, Spritzgießformen etc. stellen applikationsspezifische Anforderungen an die Eigenschaften der RFID-Komponenten:

Datenträger gibt es in unterschiedlichen Bauformen, Speichergrößen und mit verschiedenen Materialeigenschaften. Datenträger für die Werkzeugidentifikation (Tool-ID) sind sehr kompakt, resistent gegenüber gebräuchlichen Kühl-/Schmierstoffen und Reinigungsmitteln.

Schreib-/Leseköpfe stehen Ihnen durch eine vielfältige Produktpalette in geeigneter Bauform zur Verfügung. Das Asset-Tracking verlangt nach kompakten Bauformen, der Erfüllung von anwendungsspezifischen Leseabständen sowie einfacher Handhabung und Montierbarkeit.

Auswerteeinheiten sind die Schnittstelle zwischen Schreib-/Lesekopf und übergeordneter Steuerungsebene. Durch diverse Varianten können Sie diese an alle gängigen Feldbus-Ausprägungen anbinden.